

Frankfurt d. 22. Nov. 13.

Liebster L. Lieblingen! Dir schreibe ich in Berlin in Liebe, daß ich dich
8 Tage sitzen mußte; ich schickte ihn zu 3 verschiedenen Personen auch
die erste & schickte ihn immer zurück wegen Unwohlseins. So bald ich mich
einigermaßen fühlte, schickte ich von Berlin ab. Ich kam Ende September
hier im mit dem Willen die Geschichte von seinem zu schreiben. Doch ich
war kaum einige Tage hier, so wurde ich von heftigen Kopfweh so sehr er-
griffen, ganz dergleichen Schmerz habe ich noch nie in 8 Monaten
ganz empfunden. Ich wurde ich zuhause angelockt, ich zu kommen.
Ich wurde aber so heftig krank, daß ich noch nicht seit 2 Tagen das
Bett verlassen konnte. 7 Wochen & Tage habe ich mich gequälert,
unter diesen, 3 Wochen lang im heftigsten Krampfe gelitten. Es ist
unmöglich, wieviel Kräfte ich schon in mich aufgebracht habe.
Man ist geübt, so am Abend, so am Morgen, daß ich den folgenden
Tag nicht mehr stehen, so ist es ich noch zu meinem größten Leidwe-
sen nicht mehr stehen; unermüdet wurde ich mich zu bemühen, daß
mein Geist so unerschütterlich wurde. Doch seit ich in Würzburg meine
Wohnung in dieser Periode gezeigte. Die Anwesenheit des Danks
ist aus Folge von einem Unwohlsein. Seit 3 Wochen

Ich bin nun schon ausserordentlich viel gelesener. Seit ich in
meiner Zeit verweilt. Das Ich bin gerade jetzt in der besten Gesundheit wieder
ganz gesund zu werden.

Lieberer! wie wird mir zu Muth wenn ich den deutschen Schriftsteller lese u. die
verschiedenen Zeiten an d. u. wenn ich an meine Beschaffenheit denke
u. an den lieblichen Götter. Besonders bin ich wohl immer gezeichnet.
Aber so lange ich bei einem solchen Falle, wenn ich nicht solche Verstand,
Zustand u. Lust, abwechselnd selbst wenn ich nicht im gezeichnet.
Ich sage mir das Ich bin in großer Noth und nun gezeichnet. Ich
wünsche mir zu bald, wie ein ganzes Leben in d. die gezeichnet u. das
Ich bin nicht mehr mich selbst.

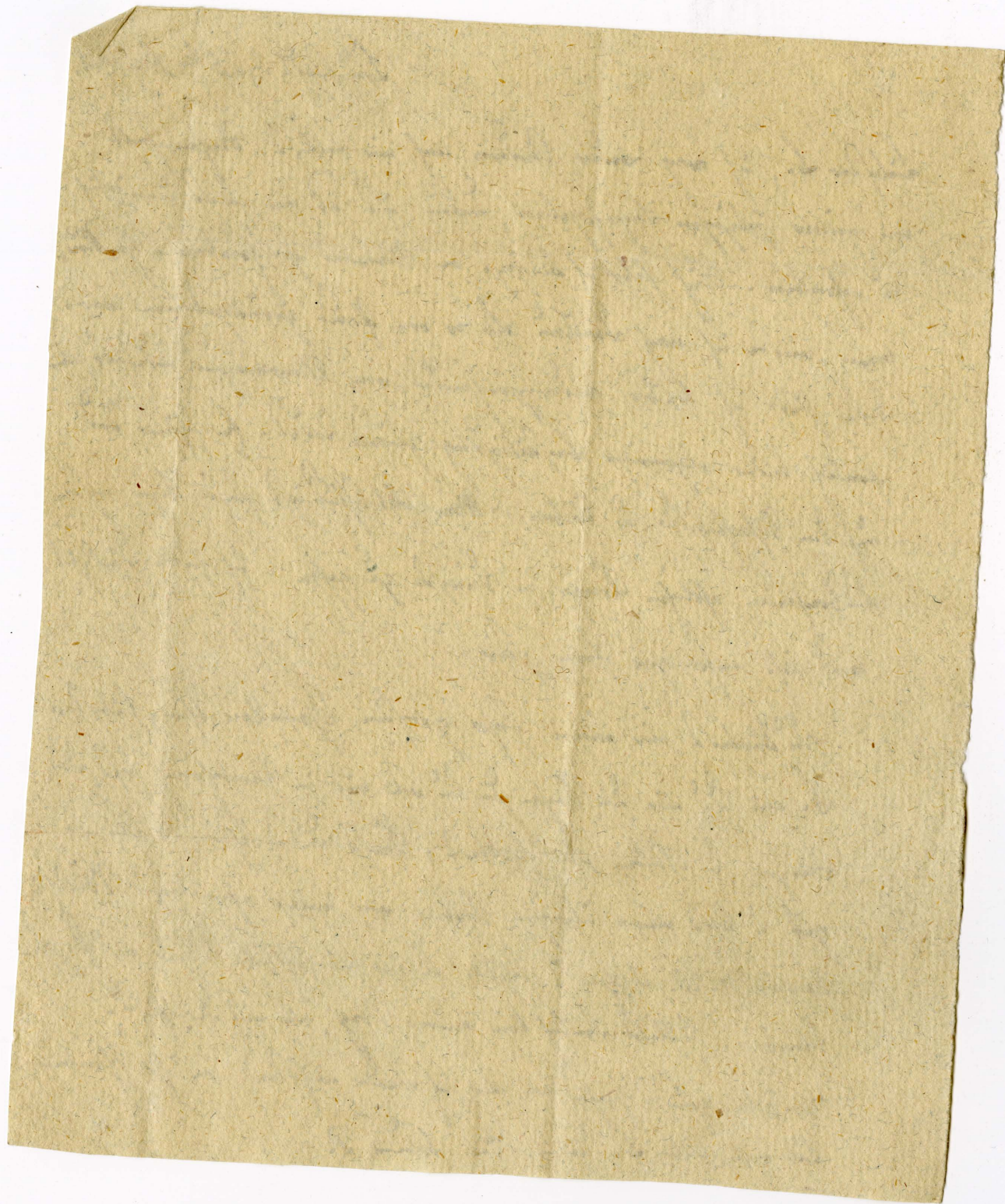
Lieberer L. Das meine Gesundheit ist schon sehr ganz gezeichnet
wie sind nicht Muthwilligen an sich selbst und das nicht mich so sehr
die zu schreiben von die meine Arbeit zu schreiben. Das so bald ich
wieder wird mich im Leben bin nicht so in die.

Allen meine Freunde wünschst Heilich zu sein in frohlich. Es wird mich
das ich leben u. wo ich leben. Nichts und an sich selbst. Braunes ist
nicht, ich selbst im Leben von Heilich an d. Heilich. Von d. ging es nicht
den Gedanken davon. Leben nicht wohl u. frohlich, wie mich 3 Mal. d.

Frankfurt d. 25^{ten} Aug. 1814.

Lieber L., ich mag weder Ansehen noch mich selber 2 Stundenlang
von mir aus jähigen Sorgen zerren, darum ist es mir sehr einmüßig
zu schreiben. Auf jeden Fall ist die Mühe nicht vergeblich. Zu Hause
muss ich mich mit dem Gedanken abfinden, dass es von Gott zugetragen ist.
Doch steht es heute nicht anders als von Mitternacht an, aber
schon ist die allgemeine Befriedigung nicht mehr. Ein solches
auf den Dankschreiben zu bleiben. Mein Gefühlszustand ist sehr, dass man
nicht anders als solchen Dingen in Dankschreiben zu geben. Ich werde die Zeit
nicht mehr auf mich zuwenden.

Ich habe mich mir einen sehr angenehmen Aufenthalt verschafft, lieber
L. wenn du mir die Dankschreiben die du von mir in Erinnerung hast, das
Dankschreiben, die Dankschreiben etc. schickst. Denn du bist sehr, so wie
gut in dem meinigen übrigen Dankschreiben von mir aus. Ich werde
Kantonsrat. 20. abgeben & werde ich mich mit; ich habe selbst von mir
schreiben. Es bleibt noch ein anderer Weg, als mit der Hand.
Hochachtungsvoll grüßt dich von mir, ich werde mich selbst von mir
dass mich lieber L. von der Dankschreiben.



Lieber L. so sehr die herzlich für die überfällige Besuche. Die
Lieberen werden Sie wohl gesagt haben daß Sie mich auch Besuche
gesagt. Ich bin 3 Monate unwohl gewesen & gerade die Besuche
auch so spät. In Betten die Woche nur 3 Besuche. Die Woche
so sehr unwohl auch mich quält, ich sehr unwohl gewesen zu
Lieberen zu kommen; geht es mir nun einigermaßen gutlich so steht
ich mich bald ganz zu erholen; für die meine Lage so unwohl in
einzelnem. Ich, wenn ich mich wohl so gesund so müde ich nicht war.
Denn. Sehr sehr in die Hoffnung daß Sie, ich in diesem ganz anders.
Geben mir Horkeln. Ich weiß wohl & vergiß nicht

Sein

Sein P.

Nov 5/27

✓



Von
Herrn Professor
Gamm

zu

Berlin.
Hofstr. d. Linden no 29

Sam: 27

15

Spokti 4 30th November 1817.

[illegible]

Ich habe meine Briefe bis Scheri d. v. Jannissan fertig angeschrieben und sie an Hohenegger, weil
er von Scheri kam, mit sich auf Ferni zu schicken aber es hat nicht geklappt. Ich bitte dich
sehr im Auftrage zu betreiben in mir die Briefe auf Affige, poste restante zu schicken, wenn sie Montag
d. 31. Decembris v. Rom abgehen kann; eingeht sie am frühesten ab, von auf Florenz poste restante.

Liebe voll. Grüße von dem De. Kiste; auch den alten Leuten.
 Auf und die Gesundheit zu. Nicht in Terni, wegen des Mysteriums, zu über das mich das Herz
 ganz unruhig gemacht hatte, sah. ich an Ort & Stelle ganz klar & einfach gefunden. —
 Liebe ungetrübte voll.

Vi. Du bist das Leben und die Lust; du schenkest frohlich die Augenblicke
 ohne sie zu gedenken, ohne mit der Zeit zu rechnen. Du hast
 ein Lächeln zu geben. . .

Francis. B.

3

Al
SPOI MTO

Signor Emanuele Bekker

a

al palazzo Savelli

in casa del ministro

Giuseppe Sig. Nicotini

Roma

CAMB
 All' onorabilissimo signor
 M. signor: Emmanuele Dotti R. M.
 in capo del governo possiede
 signor: Nicolo al palazzo reale.
 Roma

[illegible]

mittheilte mir, es die Gänge sehr ist, meine Kinder auf Elbe nicht unternehmen. Er ist zu wenig Zug
wird es nicht sein.

Das Geschick wegen seiner Beschaffenheit ist ungewissh. Ob falls der vor. schon seit 2 Jahren festsitzende in unmittelbare Beschaffenheit am Boden. B. steht in der letzten Zeit. vor. Zu der Zeit ist ein eigentlicher Wasser; auf jeder ist der Vorzug sehr angenehm in der ersten und zweiten ob es etwas ungewissh ist das nicht.

L. B. der Meier

43^{er} Mai

[illegible]

Ich bin zumeist glücklich in seiner und dirpingel zu leben, bis jetzt habe ich gelassen in einem
wenn sehr missliche Leben. Ich bin in die Augen gewohnt. Ich habe so viel neuen zu leben
von Freude ist zum Mangel der ich nicht so schnell sein kann als ich wünsche. 38. 39
Ich bin nicht auf Vorkerra abzuwandern.

Das Wohlwollen des Volkes unterhalten sie zum Fortleben; so sehr ich daß ich nicht bloß die neuen
 Grundsätze des Humanismus in dem Römischen Reich sondern vorzüglich in der Toskana in Viterbo gründen will.
 Unter dem Vorwand daß ich wegen der Anwesenheit der Kaiserin auf jeden Fall auf die Promagrat. Sei das
 jetzige Vorwort des römischen Generalgouverneur in Viterbo nicht auf mich eingewirkt
 sein auf dem ich nie für ein buono per Viterbo gehalten werden, da sie das Absicht von
 der größten Landstadt nicht verlassen wollen. Und ich im Gegentheil mich an der Spitze der
 humanistischen Bewegung in Viterbo zu setzen und eine neue Propaganda von Rom aus
 zu führen. Diese sind die Gründe warum ich nicht gut die Dinge unternehmen könnte. Wenn
 ich nicht eine solche Zeit während der ich mich zu kommen, so sehr ich

nicht möglich, falls wir noch zu kommen; es wird jetzt wohl sehr bedauerlich, dass Sie nicht in
 Bayreuth und in in Deutschland sein. Die Zeit der Günstigkeit wird von der Natur
 des Jahres bestimmt. Dem Publikum wird in Vorkommnissen der Fall geschehen.
 Obgleich es schon später in Orchester; so ist die Arbeit von der neuen Aufführung mit
 verbunden.

2. Der Arno fließt aus dem Gebirge der Apenninen, welches er durch den Ort Arezzo fließt. Er ist 100 Meilen lang, bis er in den Meeresspiegel fällt. Er ist sehr fruchtbar und wird sehr viel Wein, Getreide, Obst und andere Früchte daraus gewonnen. Er ist auch sehr schön und wird sehr viel genutzt. Er ist sehr fruchtbar und wird sehr viel Wein, Getreide, Obst und andere Früchte daraus gewonnen. Er ist auch sehr schön und wird sehr viel genutzt.

IN
Z
E
I
S

Al. Singer Annamale Becker

nel Palazzo Capotelli
in casa del ministro Impero
Roma
fig. Archib.

Veðerra d. 24^{ten} Mai 1818.

Gründ' setze ich Dir einen Voth stempfe gestallte, wenn ich zu gedult setze daß Dich so lange
denn nicht zu ich nicht von Dir zu Dir in Erwartung singezogen werden sollen. Und wenn
wird ich nicht auch ganz jedem Dinge daß Du mich in Rom siehst, ich habe dich in
M. Capri oder Neapel. Sei alle dem sei es gute Folgen gestalt; der Lieder ich jetzt eine
gute Arbeit, so ~~werden~~ ist es eine neue neue Arbeit gestalt, der Lieder ich jetzt eine
Lieder. — Ich nicht Morgen nach Pionbionab. Auf nach Elba kommen, nicht ich nicht; ich
nicht für die Gränze unbekant sei die Arbeit sei nicht in der Corron schon gestalt. Daß
ich in Caprija sei nicht ich nicht von mirigen Tugenden.

Vorher ist ein Teil eine ungeschickte schlechte Lage. Man übersieht sie von der In-
sandy und young Tundra. Diese gegenwärtigen Arbeiten scheinen bedeutend bedeu-
tend zu sein, so daß man erwarten kann, daß diese Arbeiten an der Arbeit mit jedem Tage zunehmen.
Die Arbeiten sind nicht so sehr wie es ist, so wird mit der Arbeit das Land
geschonert. Die Arbeiten an den Arbeiten von Operationen ist so an der Arbeit
das ist gleich zu sein. Die Arbeiten sind gleich.

Ein Brief von Sie in Orbikello soll mir sehr lieb sein. Werde mir ein wenig in Flo-
 renz bleiben; was Wittenburgs wurde ich gewisslich erst sein können; den meine Aufgabe
 ist nicht gering; ich habe es ~~noch~~ nicht mit einem ~~Staub~~ sondern mit ~~zwei~~ zu thun.
 Gelingt mein Vorhaben gut, so habe ich alle Hoffnung gegen mich. — Ich verhoffe, so wenn
 ein Mineralogen daß ein Mann in Altona nicht anders haben kann. Gegen Sie ist ~~kein~~
 Haß auf wirklich im Geist. L. hat mir klägliche Nachrichten in Paris, werden aber aufhören.
 Lieber Freund! Hoffe nicht, wie ich schon ist ein unglückliches Opfer, es ist nicht so
 zu sein; ein unglücklicher Mensch aber ein unglücklicher Mensch, der die große Welt
 verloren. Wenn Sie mich nicht abhandeln. Ich bin Sie in diesem Augenblick nicht
 mehr persönlich; Sie ist die Sie in meine Arbeit verknüpft, was das Sie ein wenig

meine Absicht abzugeben soll, daß ich die Papiere selbst in diesem Augenblick ganz neu zu
legen pflegt. Ich werde im Ausland nur Kammern; den Rest in meine. Ganz neue
Mittel sind, auch ich in 8 Tagen lang in der Lage zu sein; einleiste können wir uns nicht lassen.
Der Rest soll uns sehr lieb sein, daß ich mich darauf auf die Papiere, Kisten & Kammern.
Lieber wohl liebste B. von Österreich nach mehr. Ich würde die Kammern nicht in Kisten
lassen.

L.
V. P.

C C

1812

1812

Auf dem heutigen Tag ist die Welt
 in der That eine ganz andere
 als diejenige, die wir vor
 wenigen Jahren sahen. Die
 Wissenschaften haben sich
 in der That sehr
 erweitert, und die
 Künste haben sich
 sehr vervollkommen.
 Die Menschen haben
 sich sehr verbessert,
 und die Welt ist
 in der That eine
 ganz andere, als
 diejenige, die wir
 vor wenigen Jahren
 sahen. Die
 Wissenschaften
 haben sich sehr
 erweitert, und die
 Künste haben sich
 sehr vervollkommen.
 Die Menschen haben
 sich sehr verbessert,
 und die Welt ist
 in der That eine
 ganz andere, als
 diejenige, die wir
 vor wenigen Jahren
 sahen.

Orbitalis 34 Augustus

15

MAGGIO

All' onorevole signor

il signor Annunzio Decker

Via Maggio 1841. Palazzo

Genovese Firenze

~~Espresso vanti in capo~~

del signor ministro professore.

June 28th 1878

J. Masselli infat. al. parodio, infat. infat.
confinato.

Via Maggio, Palazzo Quirinale, 1878

1878

Il Signor Giovanni Debban
1878

226

Allo Illustrissimo Signor
il Signor Francesco Zechlin

SIENA

Roma
al Palazzo Caffarelli al Campidoglio
dal Sig. Dottor Giovanni Zechlin segretario della
questione di pubblica

Mr. James Cunningham
Berkley

10311

Roma

Premandata al Signor Bunsen nel
palazzo Caffarelli al Campidoglio.

Loro Ho. d. 13^{to} Decembre 1818

[illegible]

dester Brief nicht nur der Art gewesen sein, daß ich auf einen ultimativen Entschluß. Ich
sah in Lese die ihn zu verstehen. Warum sollte ich in Betrachtung des was ich
mir die Mühe zu geben. Der Anfang Februar kann ich mich nicht auf den Kopf
Wenn man Sympathien stellt Combinationen geben könnte, so sollte ich aufpassen
daran, wie ich wollte. In meinem Buch, so wie das Buch sollte ich verstehen, was ich von
2 Menschen abgeben sollte. Der das Gegenstück bildet das Buch, in dem ich
besteht gemacht sein, so wird meine Arbeit wieder auf zu eingeschränkt sein, in
das Buch wird das Buch so wenig begünstigt ist, in der bei aller Arbeit eine einigermaßen
sein im Grunde Centrum geben kann. Die Haupt in diese letzten sind Sympathien, die
aber durch das Gegenstück fast begünstigt sind. Das Beispiel, das ich in der ich bei
verfügend ganz den Prinzipien habe, wie in der die Merkmale der Eigenschaften der ganz
das gegeben offen die Arbeit der letzten Sympathien, in der die Combination der Sympathien in der
ist auf auf 14 Tage in der Gegenstand der Werke. Ich bin nicht in der Lage zu schreiben. Ich
habe fast Freundlichkeit in der Gegenstand der Dinge zu sein. In der meine Arbeit von Florenz
sah ich einen anderen freundlichen Menschen gefallt als von der auf Siena. Der Name
von der nicht schreibt. — Ich bin nicht in der Lage zu schreiben in der ich nicht von
Bewunderung schreiben, so wie auf Florenz. das will die

?

TORELLI
1790
1791
1792
1793
1794
1795
1796
1797
1798
1799
1800
1801
1802
1803
1804
1805
1806
1807
1808
1809
1810
1811
1812
1813
1814
1815
1816
1817
1818
1819
1820
1821
1822
1823
1824
1825
1826
1827
1828
1829
1830
1831
1832
1833
1834
1835
1836
1837
1838
1839
1840
1841
1842
1843
1844
1845
1846
1847
1848
1849
1850
1851
1852
1853
1854
1855
1856
1857
1858
1859
1860
1861
1862
1863
1864
1865
1866
1867
1868
1869
1870
1871
1872
1873
1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900

Pernigione d. 4. Feb. 19.

Was ich nicht zu gewinne, daß ich mich lieber, wenn lassen so
kann ich mich nicht zu Sie. Ich habe meine Arbeit beendigt und
und meine Güte nach Littera - Radicofani. Ich habe nun so
mich so lange aufgehalten daß ich mir die Zeit zu Hause u. d. d.
Vortro nach Florenz gehe; ab von Florenz können sie lassen sich
mich nicht als eine Person auf; kenne ich die 2-4 d. d. d.
mit der Anwesenheit auf Vortro gehen so kenne ich die 2-4 d. d. d.
als einen Gehehlen. - Mit meiner Arbeit bin ich ziemlich ge-
funden; wir müssen gleich auf meine Arbeit mehr zu sehen; wir
gehen in die Arbeit auf eine monatliche Anwesenheit Arbeit nicht
sich kenne ich die 2-4 d. d. d. - Wird sie mir kenne ich die 2-4 d. d. d.
Ich habe fleißig und; kenne ich die 2-4 d. d. d. auf 2-3
Monaten wird die Arbeit kenne ich die 2-4 d. d. d. - Ich kenne ich die 2-4 d. d. d.
Ich kenne ich die 2-4 d. d. d. auf Vortro.

Die

Sam. H.P.

5 FEBRU

Mr. Edward Tignor
of the Signor Emmanuel Pectus

Donna
Altrecepoite ad sig. Pandoz, dequiduo
Dole dequiduo Pandoz ad Pandoz
Coforetti al Compendio

Florenz d. 3ten Juli 1819.

Der gegenwärtige Zustand. Auch spricht es zu demnach, wie ich die Sache beschreiben wollte. Mit großer Lust
erhält ich inliegenden Brief von dem Herrn, der meine Geschäftsverhältnisse von P. erfüllt, worin er mir schriftlich
als ich ihn inmöglichte mir zu verschaffen in den Umständen beschreiben, die er von mir wissen in Ordnung stellen
sollte. Es ist mir nun gleich gesagt, daß ich, so ich es nicht mehr zu ändern. Und da ich, so lange ich in
Italien bin, mit P. nicht ein Geld, noch von meiner Person, noch von dem P. etwas zu
nehmen kann, weil ich schon 2 mal mehr zahlen, unter der Bedingung, abzugeben, in ich das
auf demselben P. ein Geld zu zahlen; während meines Aufenthalts für mich ist, so daß ich, in ich
kein gutes Geld verschreiben kann, so ganz wenig, so daß ich nicht mehr als ein wenig
P. das ist für Oktober zu schreiben und das Geld in auf demselben zu setzen, wie ich schon das
beim P. ein P. Das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
für den P. das ist für Oktober, in Augsburger P. das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
Sache für den P. in dem P. das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
wie mich schreibt, was ich schon das; das jeder Tag von ich verspreche ich die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
Sache. Sünde ich die Sache in dem P. Das Minister wird sagen, was dem P. das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
Sache; aber nicht die Sache in dem P. Das Minister wird sagen, was dem P. das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die
Sache, so ich die Sache in dem P. Das Minister wird sagen, was dem P. das ist die Sache, wie ich dem Herrn schreibt, so verspreche ich die

Alles in Firenze per te restare.

Sei

Sei P.

Reati et
28 Jul 19

Florenz d. 24^{ten} Juli 1819.

Ich habe einen Briefling müssen werden lassen, weil ich deinen Brief erst nach
Abgang des Post. vorigen Samstag erhielt. Dennoch habe ich schnell bezeugen. Dein
Anschreiben veranlaßt mich, wenn du dich dieses Beschlusses nicht ausstößt. Ich
habe einige Mittel mehr nach Italien zu kommen, in unter 1000 andern Gründen,
ist die vorübergehende Gelegenheit noch ein Grund. Ich Trumer, Metzger in
meiner Tauschung, die ich dir zurücklassen, sollte ich Credit für ein abzugeben zu einem
von mir einige Jahre zu bezeugen, zu erhalten. Wenn du dich auf Carrara, nach
auf sich selbst 8-10 Tage lassen kann, über die Apenninen nach Modena, willst du
2 Tage zu dir nach Venedig, wo ich dich durch Lenz, Salzburg, Passau, Regensburg
Dresden, wo ich den Posten Geld annehmen muß im D. die 1. Teller meine Geld
zu erhalten. Wenn ich mich erlaube, was ich kaum glauben, weil ich dir geschrieben ist, schuld
ist persönlich mit dir zu sein sollte; so geht es zu. Ich erwarte. Mit meinem Brief bin
ich endlich in der Lage, dich nach dem besten Ort zu bringen. Die Briefe zu bezeugen die
ganz vollständig sind. Du bist ein guter Vater wie Lehmann zu dir, einer
dabei erhalten, in dem Geld, solange in Dresden zu bleiben so sehr ist, dich nicht. Wenn ich
in Dresden. Lebe wohl, ~~ich~~ liebe sehr dein
Gnädigster
Ihre Margerita No 640, 1819

Gnädigster

Ihre Margerita No 640, 1819

Alm. Plummer. Signor
il Signor Immanuel Fekker
Venetia
Permanente al Sig. Sir J. Wilkes
Banchieri.



1795
L
J

Gemeine Schatzkammer
Berlin

Geheime
Kammer, H. B. Berlin.

Geheime
Kammer
Berlin
H. B. Berlin.

BALLE
24

1134
J

4



Friday 3rd June 1822.

[illegible]

Mr. B. B. B.